

letztere soll ihm Franz M. so bestellen, daz se ym, dý wile her lebet, unvorczögenlichen folgende sin czú syme libe, daz ym missewachz noch feüwer noch herrennot nicht bēnemen sal. Franz gelobt, sein Gut nicht zu veräußern, ohne vorher seinem Bruder diesen Leibzins sichergestellt zu haben. Stirbt Nicolanus während der Zeit, in welcher das Geld entrichtet werden soll, so sollen Geld und Zins an Fra. Muldar oder seine Erben fallen. Dise willekür und entschichtunge ist geschen — drýczen 5 hundert iar darnach ynme drý und achtzygisten iare anme nesten dornstage vor Symonis et Iude.

([1384] Oct. 4—[1385] Jan. 10.) *Aufnahmen ins Bürgerrecht: s. Anh. I.*

fol. 16.

1384/1385.

(1384 Jan. 31.) *Rathsbestätigung: s. Anh. II.*

44. (Juni 28.) N. und Pa. von der Schirme geloben an s. Peters und Pauls Abend, 10 30 Schock Gr. von Albrecht Helsken wegen auf Pfinngsten alzo selpschuldygen zu bezahlen.

45. D. R. b., daz N. Emmerich der alde czendener — hat — vor uns bekant, daz her daz malczhús, daz an syme hofe gelegen ist, vorkouft hat myt willen syner erben Frýdil Rúther und synen erben úmme xxv schok gr. czú sulchem rechte, daz daz rynnenwasser, daz von dem malczhuse flúst, sal erbelichen flissen dúrch synen hof ungehyndert in sulchem flusse und gange, alz do iz der 15 eegenante Frydil Rúther koufte, und alle wasserseygen und troufen, dý von deme malczhuse in den hof tryffen adir sygen, dý sállen ouch ewiglich frý syn und ungehyndert. Wer iz ouch, [daz] der eegnante N. Emmerych adir syne erben den hof vorkéuften, so sállen se in nýmande anders vorkéufen denne in sulchem rechte, alz hývor geschryben stet.

fol. 16^b.

46. Dy liunge czú deme wisen schachte: *vergl. Cod. dipl. Sax. reg. II. 13,52.*

20

47. Dy liunge der Welhelde: *ebenda.*

fol. 17.

*48. Nota hic habetur census civitatis sicud est dandus^a).

Primo refectores calceorum tenentur singulis annis dare III solidos gr. in festo Michaelis. Item domus relicte Io. Lucie tenetur XIII gr., VII gr. in festo Walpurgis et VII in festo Michaelis. Item Pa. Tópper tenetur XX gr. in festo Michaelis^b). Item^c) Henczschil Hoppe XII gr. in festo 25 Michaelis^c). Item molendinum olei XII gr. in f. Mich. Item Stepphan Seytener XII gr. in f. Mich. Item Ruffa Katherina XII gr. in f. Mich.^d) Item^e) domus prope valvam sancte crucis, in qua habitat nitrifex, VIII gr. scil. III Mich. et III Walp.^e) Item^f) domus sita prope valvam sancte crucis, in qua habitat Heynel Tischer, VIII gr. Walp. et Mich.^f)

Census institorum. Item Popys I mr., idem III gr. de stabulo, item Philippus 3 mr., idem 30 de stabulo III gr., item Elbil de stabulo III gr., item campanatrix XVI gr., item Smedchin I mr., item Vlrich I mr., item Herman Sechsynne^g) XL gr., item Nachtluterynne 3 sexag., item N. Teschner^h) XXXII gr., item Maye cremerynneⁱ) III schill. gr.: *sämmtlich* Walp. et Mich. divisim.

Item Mert. Czymmerman^k) de domo preconis XXXV gr. Walp. et Mich. Istius census abbas et conventus de Cella debet recipere V gr. in festo Mich.

35

Item Lumppe^l) tenetur dare XL^l) gr. de Lohemól et orto^m) Walp. et Mich. Item Fránthⁿ*) tenetur dare XVIII gr. de comodo circa fontem fori Walp. et Mich. Item Sydel Kuppersmit III gr. von dem flekke von syme huse bis an dy schüne, Walpurgis. Item Ha. Müldener von dem flekke zwischen dem heiligen crucze und dem tichtamme Walp. et Mich. XXIII gr.ⁿ) Item Tycz Wayner VIII gr. von

48. Die erste Seite dieses Verzeichnisses ist ganz durchstrichen und zeigt außerdem einzelne Korrekturen; die 40 zweite Seite (fol. 17^b) ist nur theilweise durchstr., *vergl. Note u.* — a) Ein wenig älteres Verzeichniss des census scriptus auf fol. 1^b; die Varianten sind unter B angemerkt. b) ausgestrichen, dafür: Martini v. a. H. Zusatz: item Lusman *ausgestr.*; Frawenbütel (offenbar die, welche später diesen Zins zahlen). c) Item—Michaelis fehlt B. Zusatz in A: Paulus campanator. In B folgen: Item Voldemar XII i. f. Mich. Item uf dem Werde XII i. f. Mich. d) Stey[n]mecze Zusatz v. a. H. in A. N. Wighart dat pro ea Zusatz in B. e) Item—Walp. Zusatz in B. f) Item—Mich. Zusatz in B. Da- 45 vor ist ausgestrichen: Item domus sita in area, in qua stetit horreum civium, in qua moratur Hillepuschs, 3 marcam Mich. et Walp. g) an Stelle des ausgestrichenen Styrynné nachgetragen B. h) N. Perator B. i) Maye institrix nachgetragen B. k) Mertyn Carpentarius B. l) ausgestrichen, darüber v. a. H. Cruse A. l*) XVI B. m) et orto fehlt B. m*) Das Folgende sind Nachträge in B. n) ausgestrichen, darüber XII gr. A.